

Soeben erscheint Band 19

der Bauformen-Bibliothek, eine Fundgrube für Raumkünstler und Möbelindustrie

Die Raumkunst im Kupferstich des 17. und 18. Jahrhunderts

Mit 375 Abbildungen herausgegeben von Wilhelm Kurth

21 Bogen in Großquart. Gewicht 2000 g. In Leinen geb. M. 40.—, Schw. Fr. 50.—

Das herrliche künstlerische Erbe, das uns die großen Architektenstecher der Barockzeit, des Rokoko und der darauf folgenden klassizistischen Periode auf dem Gebiete der Raumkunst hinterlassen haben, ist hier zum erstenmal erschlossen. Dem Besitzer drängen sich Vergleiche interessanter Art auf, die ihn mit all den feinen Wandlungen der stilistischen Formensprache vertraut machen. Große praktische Bedeutung hat diese Sammlung vor allem für Architekten und Raumkünstler und für alle am Innenbau beteiligten Industrien: sie finden hier unvergängliche Vorbilder und die wesentlichen Grundlagen, auf denen jene bau- und schmuckfreudigen Epochen ihre Wohnkultur entwickelt haben. Lepautre, Marot, Berain, Dekker, Hildebrandt, Cuvilliés, Blondel, Piranesi, Meissonnier, Hoppenhaupt und Adam seien als einige der glänzendsten Namen der vertretenen Meister genannt.

Die Bildniskunst der Griechen und Römer

Herausgegeben von Anton Hekler. Mit 537 Bildern. In Halbleinen gebunden 42.—

Georg Lippold, Gemmen und Kameen des Altertums und der Neuzeit. 1495 Abbildungen. Halbleinen 30.—, Leinen 32.—

Dr. C. H. Baer, Kleinbauten und Siedelungen unserer besten Architekten. Mit 502 Abbildungen. In Halbleinen gebunden 24.—

Ludwig Nolte-Bürner, Türen und Tore in Deutschland, Österreich und der Schweiz. 350 Abbildungen. Halbleinen 24.—

Bar einzeln mit 35%, 10 und mehr (nicht gemischt) 40% Besondere Auslandspreise Mk. 1.— etwa = Schw. Fr. 1.25

JULIUS HOFFMANN STUTTGART

(Z)